

angeschlossen und entsprechend konfiguriert. So kann mit Drücken eines simplen Tasters eine komplette Fahrstrasse mit mehreren Weichen und Signalen eingestellt werden.

Die Besonderheit der ECoS ist es, dass an die Ausführung von Fahrstrassen zusätzliche Bedingungen gestellt werden können. Neben der Meldung eines Rückmelders sind sieben weitere Bedingungen definierbar. Dabei können weitere Rückmelder angegeben werden und auch ein freier Abschnitt zur Bedingung gemacht werden. Es ist aber auch möglich, dass nur bei einer bestimmten Lage einer Weiche eine Fahrstrasse ausgeführt wird. Zusätzlich lässt sich auch eine Lokkkategorie zur Bedingung machen. Die von der ECoS verwalteten Lokomotiven sind in verschiedene Kategorien einteilbar. Mittels eines railcomfähigen ECoS-Detektors lässt sich dann die Lokkkategorie auch in Rückmeldeabschnitten erkennen und auswerten. So kann man

Fahrstrassen definieren, die automatisch ausgelöst werden, aber nur wenn eine Diesellok den Abschnitt passiert.

Die Steuerung von Uhlenbrocks Intelli-box 2 (IB2) kennt zwar keine Mehrfachbedingungen für die Auslösung von Fahrstrassen, bietet dafür aber anderes. Grundsätzlich werden bei Uhlenbrock die Fahrstrassen über Rückmeldeadressen ausgelöst. Jeder Fahrstrasse ist genau eine Rückmeldeadresse zugeordnet. Dabei kann die Fahrstrasse wahlweise bei Belegung oder Freimeldung ausgelöst werden. Der Clou bei Uhlenbrock sind die Möglichkeiten in der Fahrstrasse selbst. Neben dem Schalten von Zubehördecoderadressen können auch Triebfahrzeuge gesteuert werden. Hier lassen sich Geschwindigkeit einschließlich Halt, Fahrtrichtung und Funktionen lenken. Dazu ist es auch möglich, in den Ablauf der Fahrstrasse Pausen einzufügen. Natürlich kann man damit auch eine Pendelstrecke konfigurieren. Im einfachsten

Fall kommt man dabei sogar mit nur einem einzelnen Rückmeldeabschnitt aus.

In der IB2 lassen sich bis zu 80 Fahrstrassen mit jeweils bis 24 Einträgen konfigurieren. Die Fahrstrassen sind miteinander verknüpfbar. Das geht mittels eines einfachen Tricks: In einer Fahrstrasse lassen sich auch Rückmeldungen auslösen. So ist es möglich, ganz einfach auch Unterfahrstrassen zu starten. Sollten die 80 Fahrstrassen in der IB2 nicht reichen, bekommt man durch ein zusätzliches IB-Control 2 als Steuerpult weitere 80 Fahrstrassen mit je 24 Einträgen. Die Konfiguration der Fahrstrassen kann an der IB2 direkt erfolgen. Es gibt aber auch ein PC-Programm, mit dem sich die Fahrstrassen übersichtlich am PC verwalten lassen. Auch die CS3 von Märklin bietet umfangreiche Möglichkeiten, Rückmeldeadressen auszuwerten. Damit wir hier den Rahmen nicht sprengen, werden wir die Möglichkeiten der CS3 in einem weiteren Artikel gesondert betrachten.



Für eine komplexe Weichenstrasse lohnt es sich, die Fahrwege über Fahrstrassen einzustellen. An vielen Digitalzentralen sind solche vorhanden.